



Gemeinsame Frühjahrstagung der DGS-Sektionen Familiensoziologie
und Medizin- und Gesundheitssoziologie zum Thema

Familie und Gesundheit

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, 20.-21. Februar 2017
Tagungsort: Leopoldina, Jägerberg 1, 06108 Halle (Saale)

Montag, den 20. Februar 2017

8.45 – 9.15 Anmeldung
9.15 – 9.30 Begrüßung

Session 1: (Re-)Produktion von Gesundheit in Familien **Moderation: Oliver Arránz Becker**

9.30 – 10.00 **Wilfried Schnepf, Andreas Büscher, Claudia Hellmers, Christiane Knecht, Sabine Metzger & Friederike zu Sayn-Wittgenstein**
(Universität Witten/Herdecke & Hochschule Osnabrück)
Familiengesundheit im Lebensverlauf

10.00 – 10.30 **Heike Ohlbrecht & Torsten Winkler** (Universität Magdeburg)
Gesundheitskulturen in Familien

10.30 – 11.00 **Jörg Kohlscheen** (Ruhr-Universität Bochum)
Paradoxien des familialen Gesundheitsverhaltens

11.00 – 11.30 **Kaffeepause**

Session 2: Partnerschaften, soziale Unterstützung und Gesundheit **Moderation: Marcel Raab**

11.30 – 12.00 **Thorsten Kneip** (Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik MEA München)
Beziehungsstatus, Intimität und Depression

12.00 – 12.30 **Ingmar Rapp & Johannes Stauder** (Universität Heidelberg)
Der Einfluss von Partnerschaften ohne gemeinsamen Haushalt auf die Gesundheit

12.30 – 13.00 **Nico Seifert & Jan Eckhard** (Universität Heidelberg)
Der Zusammenhang zwischen sozialer Isolation und Gesundheit – eine Diskussion methodischer Ansätze zur Analyse reziproker Kausaleffekte

13.00 – 14.00 **Mittagspause**



Session 3: Gesundheit von Kindern und Jugendlichen

Moderation: Peter Kriwy

14.00 – 14.30 **Marcus Knüll & Petra Stein** (Universität Duisburg-Essen)
Der Einfluss von atypischer Beschäftigung auf die Entwicklung von Kindern im Alter von 8-15 Jahren in Deutschland

14.30 – 15.00 **Julia Tuppät** (Goethe-Universität Frankfurt)
Effekte von elterlicher Partnerschaftsauflösung auf die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen

15.00 – 15.30 **Petra Rattay, Elena von der Lippe, Elvira Mauz, Felicitas Richter, Heike Hölling, Cornelia Lange & Thomas Lampert** (Robert Koch Institut Berlin)
Gesundheit und Gesundheitsverhalten von Jugendlichen – Zeigen sich Unterschiede nach der Familienform? Ergebnisse der KiGGS-Kohortenstudie

15.30 – 16.00 **Theresa Nagy** (Ruhr-Universität Bochum)
Verhaltensauffälligkeiten im familiären Kontext Der Einfluss familienbezogener Faktoren auf kindliche Verhaltensauffälligkeiten am Beispiel von ADHS

16.00 – 16.30 **Kaffeepause**

Session 4: (Groß-)Elternschaft und Gesundheit

Moderation: Anne-Kristin Kuhnt

16.30 – 17.00 **Victoria Fischer** (Universität Erfurt)
Individuelle Entscheidungen während der Schwangerschaft

17.00 – 17.30 **Michael Kühhirt & Nadine Reibling** (Universität zu Köln und Universität Siegen)
Der Einfluss der Elternschaft auf die sportliche Aktivität: Eine Längsschnittanalyse von Müttern und kinderlosen Frauen

17.30 – 18.00 **Merih Ates** (Universität zu Köln)
Gesundheit und Wohlbefinden von Großeltern: Welche Rolle spielt die Betreuung von Enkelkindern?

19.00 **Gemeinsames Abendessen**



Dienstag, den 21. Februar 2017

Session 5: Krankheitsbewältigung in Familien
Moderation: Nadine Reibling

- 9.00 – 9.30 **Christine Knecht, Michaela Sorber, Claudia Hellmers, Sabine Metzger**
(Universität Witten/Herdecke & Hochschule Osnabrück)
Familienarbeit – der Beitrag gesunder Geschwister von Kindern und Jugendlichen mit chronischer Krankheit
- 9.30 – 10.00 **Michaela Sorber, Katharina Kapsch, Christiane Knecht, Andreas Büscher & Wilfried Schnepf** (Universität Witten/Herdecke & Hochschule Osnabrück)
Alternative Konstruktionen von Paarbeziehung bei chronischer Krankheit: Eine Analyse partnerschaftlicher Gestaltungs- und Herstellungsleistungen im Kontext chronischer Krankheit
- 10.00 – 10.30 **Matthias Müller** (Universität Kassel)
Was wird aus der Liebe - Frühdemenz als familialer Statusübergang
- 10.30 – 11.00 **Regina Keller** (APOLLON Hochschule Bremen)
Informelle Partnerpflege - Eine Panelanalyse zur Lebenszufriedenheit der Pflegenden
- 11.00 – 11.30 **Kaffeepause**

Session 6: Verwitung und Gesundheit im höheren Alter
Moderation: Johann Behrens

- 11.30 – 12.00 **Christian Deindl & Martina Brandt** (Goethe-Universität Frankfurt & TU Dortmund)
Verlust des Partners, intergenerationale Unterstützung und Gesundheit im höheren Alter
- 12.00 – 12.30 **Katharina Loter, Johanna Schütz, Hyo Jung Lee & Pasqualina Perrig-Chiello**
(MLU Halle-Wittenberg, Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik MEA München, University of South Florida & Universität Bern)
Gebrochenes Herz infolge einer Verwitung – ein (nicht) unübliches Phänomen?
- 12.30 – 13.00 **Jonathan Wörn & Marja Aartsen**
(Universität zu Köln & Oslo and Akershus University College of Applied Sciences)
Effekte der Verwitung auf die kognitiven Fähigkeiten älterer Menschen: Eine geschlechterspezifische Betrachtung
- 13.00 – 13.30 **Diskussion und Verabschiedung**

Anreise zur Leopoldina (Jägerberg 1, 06108 Halle)

ab Flughafen Leipzig/Halle bis Halle Hauptbahnhof

mit den Linien S5, S5X und IC-Zügen in 10-15 Minuten

ab Hauptbahnhof Halle

mit den Tramlinien 7 (Richtung Kröllwitz) und 12 (Richtung Trotha) bis **Moritzburgring** (11-12 Min.) oder mit dem Taxi in 5 bis 10 Minuten

Hotels in Halle (Saale)

Wir empfehlen eine zeitnahe Buchung (ggf. telefonisch).

Hotels in Bahnhofsnähe (booking.com Einzelzimmerpreise):

Dorint Charlottenhof Halle – Saale ** (500m vom Hauptbahnhof entfernt)**

Dorotheenstr. 12, 06108 Halle an der Saale (ca. 80-90 Euro + 16 Euro Frühstück)

Hotel Atlas Halle * (700m vom Hauptbahnhof entfernt)**

Delitzscher Str. 32, 06112 Halle an der Saale (55 Euro + 10 Euro Frühstück)

Hotel am Steintor * (1100m vom Hauptbahnhof entfernt, 3 Min. mit Tram ab Hbf.)**

Krukenbergstr. 29, 06112 Halle an der Saale (40 Euro + 8 Euro Frühstück)

Hotels in Moritzburgnähe (booking.com Preise):

Appartementhaus am Dom * (400m von Leopoldina entfernt)**

Robert-Franz-Ring 4, 06108 Halle an der Saale (60 Euro + 8 Euro Frühstück)

Hotel Ankerhof ** (700m von Leopoldina entfernt)**

Ankerstraße 2a, 06108 Halle an der Saale (65 Euro + 10 Euro Frühstück)

Anmeldung und Tagungsbeitrag

Für die Teilnahme an der Tagung wird ein Beitrag in Höhe von **20,- Euro** erhoben. Bitte überweisen Sie den Tagungsbeitrag im Vorab auf das unten angegebene Konto der Sektion. Eine Quittung wird Ihnen bei der Registrierung vor Ort ausgehändigt.

Kontoinhaber: DGS eV | IBAN: DE85 3606 0488 0412 6284 07 | BIC: GENODEM1GBE

Verwendungszweck: Name + Familie und Gesundheit 2017

Wir bitten um Anmeldung bis zum **31. Januar 2017**.

Das ausgefüllte und eingescannte Formular schicken Sie bitte per E-Mail an:

katharina.loter@soziologie.uni-halle.de

ANMELDEFORMULAR FÜR DIE TAGUNG „FAMILIE UND GESUNDHEIT“

Vorname:

Nachname:

Universität/ Organisation:

Kreuzen Sie bitte Entsprechendes an:

- Ich nehme am Montag (20.2) an der Tagung teil
- Ich nehme am Dienstag (21.2) an der Tagung teil
- Ich nehme am gemeinsamen Abendessen (Selbstzahler) am Montag (20.2) teil
- Ich habe den Tagungsbeitrag überwiesen

Datum und Unterschrift

.....